

Ein Ausflug ins Ferienland Kufstein

Der zweite Wandercup führt die TT-Wanderfamilie am 1. Juni ins Ferienland Kufstein.

Kufstein. – Das Ferienland Kufstein, zwischen der Grenze zu Bayern und dem Kaisergebirge, eröffnet für Wanderer vielseitige Perspektiven.

Eine kaiserliche Wanderung

Die Wandercupfamilie trifft sich am 1. Juni, zwischen 8.30 und 10.30 Uhr, bei der Talstation Kaiserlift. Wer die Familienroute wählt, geht von dort den Wald entlang bis zum Elfenhainweg in Richtung Duxer Alm. Über den Schneerosenweg führt die Wanderung in Richtung Kaiserlift. Von der Bergstation des Kaiserliftes am Brentenjoch geht es der Forststraße entlang wieder retour zur Duxer Alm, und schlussendlich zum Stadtpark. Bei der Familienroute sollte man mit einer Gehzeit von vier Stunden rechnen.

Für Wanderexperten

Wer die etwa fünfständige Expertenroute wählt, fährt

zunächst mit dem Lift bis zum Brentenjoch (Bergbahnsonderpreis für Erwachsene 7 Euro, Familienkarte für zwei Erwachsene und Kinder 12 Euro). Von dort geht es in Richtung Gamskogel bis zur Kaindlhütte. Von der Kaindlhütte nehmen die Wanderer den Weg retour zur Brentenjochalm, um über den Panoramaweg bis zur Abzweigung Schneerosenweg zu gelangen. Dem Schneerosenweg folgt man bis zur Duxer Alm. Von dort geht es zum Gasthof Hinterdux, gleich danach zweigt man ab zum Elfenhain. Diesem Weg folgt man bis ins Tal zum Stadtpark.

Musikfest im Stadtpark

Stempelstellen und Labelstationen befinden sich auf der Familienroute bei der Duxer Alm und der Brentenjochalm, auf der Expertenroute bei der Kaindlhütte, der Brentenjochalm und der Duxer Alm.



Die Festungsstadt Kufstein freut sich auf die TT-Wanderer.



In Kufstein wird die Wandercupfamilie die schönsten Winkel der Region erkunden.

Foto (2): Tourismusverband Ferienland Kufstein

Im Anschluss werden die Wanderer vom Team des Auracher Löchl bewirtet und Hans Kutscherer präsentiert beim Musikantentreffen um zirka 13 Uhr fünf Volksmusikgruppen. Mit dabei sind *Astrid Harzbecker*, das *Ensemble Osttirol*, die *Tirol Krayner*, das *Heimatland Quintett* und die Gruppe *Weekend*.



Ensemble Osttirol. Foto: Edith Braunstein



Weekend. Foto: Klaus Oberhofer